

# Inhaltsübersicht

Bearbeiterverzeichnis . . . . .	V	
Vorwort zur dritten Auflage . . . . .	VII	
Inhaltsverzeichnis . . . . .	XI	
Literaturverzeichnis . . . . .	XXIII	
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXXIX	
<b>Teil 1</b>	<b>Das autonome Recht der Fracht-, Lager- und Speditionsgeschäfte . . . . .</b>	<b>1</b>
Kapitel 1	Allgemeines Frachtrecht . . . . .	3
Kapitel 2	Beförderung von Umzugsgut . . . . .	111
Kapitel 3	Besonderheiten einzelner Verkehrsträger . . . . .	123
Kapitel 4	Seefrachtrecht . . . . .	153
Kapitel 5	Der multimodale Transport . . . . .	213
Kapitel 6	Umschlag von Ware und Transportgut . . . . .	231
Kapitel 7	Speditionsrecht . . . . .	249
Kapitel 8	Lagerrecht . . . . .	279
Kapitel 9	Der Logistikvertrag . . . . .	329
Kapitel 10	Allgemeine Geschäftsbedingungen . . . . .	347
<b>Teil 2</b>	<b>Kollisionsrecht und internationale Übereinkommen . . . . .</b>	<b>375</b>
Kapitel 11	Internationales Privatrecht . . . . .	377
Kapitel 12	Internationaler Straßentransport (CMR) . . . . .	401
Kapitel 13	Internationaler Schienentransport . . . . .	469
Kapitel 14	Internationale Luftfrachtbeförderung . . . . .	511
Kapitel 15	Internationaler Binnenschifftransport (CMNI) . . . . .	559
<b>Teil 3</b>	<b>Versicherungsrecht . . . . .</b>	<b>583</b>
Kapitel 16	Güterversicherung . . . . .	585
Kapitel 17	Die Verkehrshaftungsversicherung . . . . .	611
Kapitel 18	Seerechtliche Haftpflichtversicherungen – P&I-Versicherung und Ersatz-an-Dritte in der Kaskoversicherung . . . . .	633
<b>Teil 4</b>	<b>Öffentliches Recht . . . . .</b>	<b>651</b>
Kapitel 19	Gefahrguttransportrecht . . . . .	653
Kapitel 20	Zollrecht . . . . .	673
Kapitel 21	Güterkraftverkehrsrecht, Sozialvorschriften und Maut im Straßenverkehr . . . . .	693
<b>Teil 5</b>	<b>Prozessrecht und Schiedsgerichtsbarkeit . . . . .</b>	<b>741</b>
Kapitel 22	Besonderheiten der Prozessführung und Schiedsgerichtsbarkeit . . . . .	743
Kapitel 23	Internationales Zivilverfahrensrecht . . . . .	763
<b>Anhang</b>	. . . . .	797
Stichwortverzeichnis . . . . .	. . . . .	1007

# Inhaltsverzeichnis

Bearbeiterverzeichnis .....	V
Vorwort zur dritten Auflage .....	VII
Inhaltsübersicht .....	IX
Literaturverzeichnis .....	XXIII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXIX

Teil 1 Das autonome Recht der Fracht-, Lager- und Speditionsgeschäfte .....	1
---	---

<b>Kapitel 1 Allgemeines Frachtrecht</b>	
<i>(Reuschle)</i> .....	3
A. Einführung .....	6
I. Das Frachtgeschäft als Sonderprivatrecht .....	6
II. Historische Rückblende – das Transportrechtsreformgesetz .....	7
III. Gesetzliche Grundlagen des innerstaatlichen Transportrechts .....	8
B. Der Frachtvertrag .....	9
I. Begriff und Rechtsnatur des Frachtvertrags .....	9
II. Beteiligte Personen .....	13
III. Charakteristische Merkmale des Frachtvertrags .....	15
IV. Abgrenzung des Frachtvertrags zu anderen Vertragstypen .....	20
V. Abschluss und Beendigung des Frachtvertrags .....	22
C. Transportdokumente .....	25
I. Der Frachtbrief .....	25
II. Ladeschein .....	33
D. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien .....	35
I. Pflichten des Absenders .....	35
II. Das frachtrechtliche Weisungsrecht des Absenders .....	45
III. Pflichten des Frachtführers .....	47
IV. Das gesetzliche Frachtführerpfandrecht .....	60
V. Leistungsstörungen .....	65
E. Frachtrechtliches Haftungssystem .....	69
I. Haftungsprinzipien .....	69
II. Haftungszeitraum .....	69
III. Haftungstatbestände .....	71
IV. Haftung für Dritte .....	84
V. Haftungsbefreiungs- und Haftungsausschlussgründe .....	86
VI. Haftungsumfang .....	92
VII. Ersatzberechtigter und Ersatzverpflichteter .....	98
VIII. Erlöschen und Verjährung der Ansprüche .....	100
F. Der Empfänger .....	101
I. Das Weisungsrecht des Empfängers .....	102
II. Frachtzahlungspflicht .....	103
G. Mehrheit von Frachtführern .....	105
I. Terminologie .....	105
II. Haftungsfragen bei einer Mehrheit von Frachtführern .....	107
III. Geltendmachung der Rechte bei einer Mehrheit von Frachtführern .....	108
H. Gerichtsstand .....	109
I. Allgemeine Regeln zu den Gerichtsständen .....	109
II. Gerichtsstandort nach § 30 ZPO .....	109
III. Gerichtsstandsprorogation .....	110

<b>Kapitel 2 Beförderung von Umzugsgut</b>	
<i>(Koch)</i> .....	111
A. Einleitung .....	111
B. Vertragsgegenstand .....	112

I.	Frachtvertrag	112
II.	Umzugsgut	112
III.	Form des Umzugsvertrags	113
IV.	Besondere Vertragsgestaltungen eines Umzugsvertrags	113
C.	Pflichten des Frachtführers	114
I.	Gesetzliches Leitbild	114
II.	Haftung nach Frachtrecht, nicht Werkvertragsrecht	115
D.	Frachtbrief, gefährliches Gut, Begleitpapiere, Mitteilungs- und Auskunftspflichten	115
I.	Ausstellung eines Frachtbriefs	115
II.	Gefährliche Güter	115
III.	Zoll- und Begleitpapiere	116
E.	Besondere Haftungsausschlussgründe	116
I.	Allgemeines	116
II.	Einzelne Ausschlussgründe	116
III.	Kausalität	117
F.	Haftungshöchstbeträge	118
I.	Haftung des Absenders	118
II.	Haftung des Frachtführers	118
G.	Schadenanzeige	119
I.	Anwendungsbereich	119
II.	Form der Anzeige	119
III.	Fristbeginn	119
IV.	Fristende	120
V.	Rechtsfolge	120
H.	Wegfall der Haftungsbefreiungen und -begrenzungen	120
I.	Allgemeines	120
II.	Information nach § 451g Satz 1 Nr. 1	120
III.	Information nach § 451g Satz 1 Nr. 2	121
J.	Abweichende Vereinbarung	122
K.	Multimodaler Umzugsvertrag	122
<b>Kapitel 3 Besonderheiten einzelner Verkehrsträger</b>		<b>123</b>
A.	Straße ( <i>Koch</i> )	123
I.	Allgemeines	123
II.	Vergleich CMR – HGB	124
B.	Schiene ( <i>Polanetzki</i> )	127
I.	Einleitung und historische Entwicklung	127
II.	Rechtsquellen des Eisenbahntransportrechts	128
III.	Rechtsbeziehung im Schienengüterverkehr	132
IV.	Zusammenfassung	139
C.	Luft ( <i>Müller-Rostin</i> )	139
I.	Wertdeklaration	139
II.	Die »Leute« des Luftfrachtführers	140
III.	Postsendungen	140
IV.	Die Schadenanzeige	141
V.	Verjährung und Verfristung	141
VI.	Abdingbares Recht	142
VII.	Die unbeschränkte Haftung	142
D.	Binnenwasserstraße ( <i>Tröst</i> )	143
I.	Die Rechtsgrundlagen im Binnenschiffahrtsrecht	143
II.	Die Lade- und Löschzeitenverordnung	144
III.	Die Haftung des Schiffseigners bzw. Ausrüsters	145
IV.	Der Zusammenstoß von Binnenschiffen	148
V.	Schiffsgläubigerrechte	149
VI.	Verjährungsvorschriften	150
VII.	Prozessuale Besonderheiten im Binnenschiffahrtsrecht	150

<b>Kapitel 4 Seefrachtrecht</b> <i>(Hartenstein)</i>	153
A. Einführung	155
I. Charakteristika des Seefrachtrechts	155
II. Gegenstand des Seefrachtrechts und Abgrenzung	156
B. Rechtsquellen und Internationales Privatrecht	159
I. Bestimmung des relevanten Normengefüges aus der Perspektive des zukünftigen Richters oder Schiedsrichters	159
II. Internationale Übereinkommen und die Bestimmung des anwendbaren Rechts	160
III. Handelsgesetzbuch als internes deutsches Recht	168
C. Seefrachtvertrag und Konnossementsrechtsverhältnis:	
Grundlagen und Vertragsschluss	169
I. Von der Grundkonstellation zur komplexen Praxis	169
II. Arten und Abschluss des Seefrachtvertrags	170
III. Das Konnossement	173
IV. Nebeneinander von Seefrachtvertrag und Konnossementsrechtsverhältnis	178
V. Bedeutung des Konnossements für die Praxis	180
D. Pflichten und Ansprüche von Verfrachter und Ladungsbeteiligten	181
I. Pflichten des Verfrachters bei einem Stückgutfrachtvertrag	181
II. Pflichten und Haftung der Ladungsbeteiligten bei einem Stückgutfrachtvertrag	187
III. Besonderheiten des Reisefrachtvertrags	190
IV. Vertragsbeendigung	193
V. Haftung des Verfrachters und des ausführenden Verfrachters für Güter- und Vermögensschäden	194
VI. Verjährung	207
E. Seerechtliche Besonderheiten mit möglichem Einfluss auf das Seefrachtvertrags- und Konnossementsrechtsverhältnis	208
I. Globale Haftungsbeschränkungsmöglichkeit	208
II. Große Haverei	209
III. Verfahrensrecht und Schiedsgerichtsbarkeit	210
<b>Kapitel 5 Der multimodale Transport</b> <i>(Drews)</i>	213
A. Einleitung	213
B. Der systematische Überblick	214
I. Die Legaldefinition des multimodalen Transportes	214
II. Der bekannte Schadensort	214
III. Die Ausnahmen des § 452b HGB	215
IV. Die weiteren Besonderheiten des § 452d HGB	215
V. Zusammenfassung	215
C. Der multimodale Transport im Detail	216
I. Ist deutsches Sachrecht anwendbar?	216
II. Die Anwendung deutschen Sachrechtes	218
D. Abschließende Überlegungen	227
<b>Kapitel 6 Umschlag von Ware und Transportgut</b> <i>(Drews)</i>	231
A. Einführung	231
B. Der Umschlag in tatsächlicher Hinsicht	232
C. Der Umschlag in rechtlicher Hinsicht	233
I. Umschlag als Annexeistung oder als separater Werk- oder Frachtvertrag?	233
II. Wie wird der Umschlag in der Praxis geregelt?	237
D. Direkte Durchsetzung von Ansprüchen gegenüber einem Umschlagsbetrieb	244
I. Auswirkung des neuen § 509 HGB?	244
II. Zwischenergebnis	245
III. Drittschadensliquidation?	245
E. Klauseln des Seefrachtvertrages den Umschlag betreffend	247

**Kapitel 7 Speditionsrecht**

<i>(Janßen)</i> .....	249
A. Einleitung .....	250
I. Entwicklung .....	250
II. Abgrenzung zum Logistikrecht .....	250
III. Begriffe .....	251
IV. Arten der expeditionellen Tätigkeit .....	252
B. Rechte und Pflichten der Parteien .....	254
I. Pflichten des Spediteurs .....	254
II. Pflichten des Versenders .....	260
III. Rechte des Spediteurs .....	261
IV. Rechte des Versenders .....	262
C. Verjährung, Pfandrecht und Zurückbehaltungsrecht .....	264
I. Verjährung .....	264
II. Pfandrecht .....	266
III. Zurückbehaltungsrecht .....	267
D. Abweichende Vereinbarungen – § 466 HGB, insbesondere: ADSp .....	267
I. Einleitung .....	267
II. Allgemeine Deutsche Spediteurbedingungen .....	268

**Kapitel 8 Lagerrecht**

<i>(Köper)</i> .....	279
A. Einleitung .....	280
B. Begriffe und Beteiligte .....	281
I. Parteien des Lagervertrages .....	281
II. Unterlagerhalter .....	281
III. Gut .....	282
C. Lagervertrag .....	282
I. Rechtsnatur .....	282
II. Vertragsschluss .....	282
III. Vertragsbeendigung .....	283
IV. Sonderformen der Lagerung .....	285
V. Geltung von Sonderbestimmungen .....	288
VI. Abgrenzung zu anderen Vertragstypen und Haftungssystemen .....	289
VII. Rahmenverträge .....	293
D. Rechte und Pflichten .....	296
I. Rechte des Einlagerers .....	296
II. Rechte des Lagerhalters .....	297
III. Pflichten des Einlagerers .....	301
IV. Pflichten des Lagerhalters .....	301
E. Haftung .....	305
I. Haftung des Lagerhalters .....	305
II. Haftung des Einlagerers .....	312
F. Lagerschein .....	313
I. Allgemeines .....	313
II. Inhalt und Form des Lagerscheins .....	313
III. Wirkungen des Lagerscheins .....	314
IV. Auslieferung gegen Lagerschein .....	316
V. Weiterer Einfluss des Lagerscheins .....	316
G. Pfand- und Zurückbehaltungsrecht .....	317
I. Allgemeines zum Pfandrecht .....	317
II. Entstehung des Pfandrechts .....	317
III. Umfang des Pfandrechts .....	317
IV. Wirkung des Pfandrechts gegenüber Dritten .....	320
V. Abweichende Vereinbarungen zum Pfand- und Zurückbehaltungsrecht .....	320
VI. Gutgläubiger Erwerb eines Pfandrechts .....	323

VII. Rang der Pfandrechte	323
VIII. Insolvenzfestigkeit des Pfandrechts	324
H. Verjährung	325
I. Inhalt und Beginn der Verjährung	325
II. Hemmung und Neubeginn der Verjährung	326
III. Abweichende Vereinbarungen	327
J. Verbraucherverträge	328
K. Internationales Privatrecht	328

## Kapitel 9 Der Logistikvertrag

(Peltzer/Remiorz)

A. Einleitung	329
B. Ausgewählte Einzelaspekte	330
I. Leistungsumfang	330
II. Leistungsänderungen	331
III. Qualitätsanforderungen und Standards einer Vertragspartei	332
IV. Behältermanagement	333
V. Abfallentsorgung	335
VI. IT-Kompatibilität	335
VII. Software- und Hardwareüberlassungsverträge	337
VIII. Inventur	337
IX. Pfandrechte	339
X. Notfallmanagement	341
XI. Vertragsbeendigung und Betriebsübergang	342

## Kapitel 10 Allgemeine Geschäftsbedingungen

(Steinborn)

A. Einleitung	347
I. Allgemeines	347
II. Bedeutung von AGB	348
B. Anwendungsbereich und Inhalt der Regelungen der §§ 305 ff. BGB	348
I. Die zeitliche Anwendbarkeit	348
II. Persönlicher Anwendungsbereich	348
III. Sachlicher Anwendungsbereich	349
IV. Internationaler Anwendungsbereich	349
C. Die Regelungen der §§ 305 ff. BGB im Überblick	351
I. Allgemeines	351
II. Vorliegen von Allgemeinen Geschäftsbedingungen	351
III. Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen	352
IV. Besonderheiten der Einbeziehung im Transportbereich	353
V. Einbeziehung gegenüber ausländischen Vertragspartnern	354
VI. Auslegung von AGB	355
VII. Wirksamkeitsvoraussetzungen bei AGB	356
D. Allgemeine Vorschriften	356
I. Vorrang der Individualabrede	356
II. Überraschende Klauseln, § 305c BGB	356
III. Rechtsfolgen bei Nichteinbeziehung und Unwirksamkeit, 306 BGB	357
IV. Umgehungsverbot, § 306a BGB	358
E. Inhaltskontrolle	359
I. Zeitpunkt der Inhaltskontrolle	359
II. Gegenstand und Schranken der Inhaltskontrolle	359
III. Verbot unangemessener Benachteiligung	360
IV. Konkretisierung nach § 307 Abs. 2 BGB	360
V. Berücksichtigung der §§ 308 und 309 BGB im Unternehmervverkehr	361
F. Besonderheiten der speziellen Rechtsmaterie	361
I. Besonderheiten bei der Gestaltung im Frachtbereich (Transportdurchführung)	361

II. Besonderheiten bei der Gestaltung im Speditionsbereich .....	362
III. Besonderheiten bei der Gestaltung im Lagerbereich. ....	363
G. Typische Regelungen der Praxis. ....	363
I. Frachtbereich. ....	363
II. Speditionsbereich. ....	371
III. Lagerbereich. ....	372
IV. Zusammenfassung. ....	372

## Teil 2 Kollisionsrecht und internationale Übereinkommen..... 375

### Kapitel 11 Internationales Privatrecht

<i>(Völker)</i> . ....	377
A. Einleitung. ....	377
B. Frachtverträge. ....	378
I. Zwingendes materielles Einheitsrecht. ....	378
II. Rechtswahl. ....	379
III. Objektive Anknüpfung. ....	383
C. Speditionsverträge. ....	386
D. Lagerverträge. ....	387
E. Logistikverträge. ....	388
F. (Transport-) Versicherungsverträge. ....	388
I. Rechtsquellen. ....	388
II. Rom-I-VO. ....	389
III. Altverträge. ....	390
IV. Sonderanknüpfung im Rahmen der Transportversicherung? .....	392
V. Mitversicherung. ....	392
G. Pfandrecht. ....	393
H. Abtretung und Legalzession. ....	393
J. Konnossemente. ....	394
I. Rektakonnossemente. ....	394
II. Inhaber- und Orderkonnossemente. ....	395
K. Außervertragliche Schuldverhältnisse. ....	396

### Kapitel 12 Internationaler Straßentransport (CMR)

<i>(Koch/Shariatmadari)</i> . ....	401
A. Einleitung. ....	402
B. Geltungsbereich. ....	403
C. Auslegung. ....	404
D. Ergänzend anwendbares Recht. ....	404
E. Übernahme des Gutes/Verpackung/Prüfung durch den Frachtführer. ....	405
I. Übernahmevorgang. ....	405
II. Verpackung. ....	405
III. Mangelhafte Verpackung. ....	406
IV. Haftung des Absenders für mangelhafte Verpackung. ....	407
V. Beweislast und Verjährung. ....	407
VI. Überprüfung. ....	408
F. Ablieferung. ....	412
I. Ablieferungsvorgang. ....	412
II. Ort und Zeit der Übergabe. ....	413
III. Schadenersatzansprüche. ....	413
IV. Zahlungspflicht des Empfängers. ....	415
G. Haftungssystem der CMR. ....	415
I. Die Systematik der Haftungsregeln der Art. 17–29. ....	415
II. Haftungstatbestände nach Art. 17 Abs. 1. ....	418
III. Allgemeine Haftungsausschlussgründe (Art. 17 Abs. 2). ....	421
IV. Haftung für Fahrzeugmängel (Art. 17 Abs. 3). ....	424
V. Besondere Haftungsausschlussgründe (Art. 17 Abs. 4). ....	426
VI. Beweislast (Art. 18). ....	427

VII.	Umfang der Haftung (Art. 23 und Art. 25) . . . . .	429
VIII.	Einvernehmliche Erhöhung des Höchstbetrags (Art. 24) und Besonderes Lieferinteresse (Art. 26) . . . . .	436
IX.	Haftung bei grobem Verschulden (Art. 29) . . . . .	439
H.	Prozessuales . . . . .	446
I.	Reklamationen und Klagen (Art. 30) . . . . .	446
II.	Gerichtsstand (Art. 31) . . . . .	450
III.	Schiedsgerichtsvereinbarungen (Art. 33) . . . . .	455
IV.	Verjährung (Art. 32) . . . . .	455
J.	Haftung aufeinander folgender Frachtführer (Art. 34 bis 40) . . . . .	463
I.	Haftung mehrerer Straßenfrachtführer (Art. 34) . . . . .	463
II.	Übernahme des Gutes (Art. 35) . . . . .	465
III.	Passivlegitimation (Art. 36) . . . . .	465
IV.	Regressnahme (Art. 37) . . . . .	466
V.	Haftung für zahlungsunfähige Gesamtschuldner (Art. 38) . . . . .	467
VI.	Gerichtsstand (Art. 39) . . . . .	467
<b>Kapitel 13 Internationaler Schienentransport</b> ( <i>Polanetzki</i> ) . . . . .		469
A.	Einleitung . . . . .	470
B.	Rechtsquellen des Eisenbahntransportrechts . . . . .	470
I.	COTIF . . . . .	470
II.	Transportrechtlich relevante Anhänge des COTIF . . . . .	475
III.	SMGS Soglashenije Meshdunarodnom Shelesnodoroshnom Grusowom Soobstscheniï . . . . .	500
IV.	Exkurs CIV . . . . .	507
C.	Rechtsbeziehung im Schienengüterverkehr . . . . .	508
D.	Ausblick . . . . .	508
<b>Kapitel 14 Internationale Luftfrachtbeförderung</b> ( <i>Müller-Rostin</i> ) . . . . .		511
A.	Die Rechtsgrundlagen der internationalen Luftfrachtbeförderung . . . . .	512
I.	Warschauer Abkommen und Montrealer Übereinkommen . . . . .	512
II.	Die Beförderungsbedingungen . . . . .	513
III.	Grundsätzliches zu den frachtrechtlichen Vorschriften . . . . .	514
B.	Der Luftbeförderungsvertrag . . . . .	515
I.	Anwendungsbereich von Warschauer Abkommen und Montrealer Übereinkommen . . . . .	515
II.	Der Luftbeförderungsvertrag als Werkvertrag . . . . .	515
III.	Die Parteien des Luftbeförderungsvertrages . . . . .	516
IV.	Rechte und Pflichten von Absender und Empfänger . . . . .	518
C.	Die Dokumentation der Luftfrachtbeförderung . . . . .	522
I.	Der Luftfrachtbrief . . . . .	523
II.	Der »House Air Waybill« und seine haftungsrechtlichen Folgen . . . . .	523
III.	Ausstellen des Luftfrachtbriefes . . . . .	525
IV.	Haftung für Angaben im Luftfrachtbrief bzw. in der Empfangsbestätigung . . . . .	527
V.	Die Beweiskraft der Angaben im Luftfrachtbrief bzw. in der Empfangsbestätigung . . . . .	528
D.	Die Regelung der Haftung für Frachtschäden . . . . .	529
I.	Die Haftungstatbestände . . . . .	529
II.	Die Obhutspflicht . . . . .	530
III.	Der Haftungszeitraum gem. Art. 18 WA, WA/HP, MÜ . . . . .	531
IV.	Das Verschulden . . . . .	534
V.	Die Beweislast . . . . .	535
VI.	Haftungsausschluss . . . . .	535
E.	Die Luftfrachtersatzbeförderung . . . . .	537
I.	Begriff der Luftfrachtersatzbeförderung . . . . .	537
II.	Vertragsgemäße Luftfrachtersatzbeförderung . . . . .	538



F. Haftungsgrenzen und unbegrenzte Haftung	540
I. Die Haftungsgrenzen nach dem Warschauer Abkommen und unbegrenzte Haftung	540
II. Unbeschränkte Haftung nach dem Warschauer Abkommen/Haager Protokoll	541
III. Die beschränkte Haftung nach dem Montrealer Übereinkommen	542
IV. Die Unverbrüchlichkeit der Haftung nach dem Montrealer Übereinkommen	542
V. Die Bemessung des Umfangs des Schadensersatzes	543
G. Die »Leute« des Luftfrachtführers	544
H. Vertraglicher und ausführender Luftfrachtführer	545
J. Die Schadensanzeige	546
K. Die Gerichtsstandsregelung der Art. 28 WA, WA/HP bzw. Art. 33 MÜ	547
L. Die Frist zur Erhebung einer Schadensersatzklage	548
M. Das frachtrechtliche Schiedsverfahren	548
N. Die Umrechnung des Poincaré-Franc des Warschauer Abkommens und der Sonderziehungsrechte des Montrealer Übereinkommens	549
O. Die Versicherungspflicht	549
P. Schlussbemerkung	550
Anhang I Prüfungsschema für den Schadensfall	551
Anhang II Abdruck Luftfrachtbrief: (Vorderseite) und Text der Rückseite (= Resolution 600b)	553
<b>Kapitel 15 Internationaler Binnenschifftransport (CMNI)</b>	
<i>(Trost)</i>	559
A. Die Anwendung des Übereinkommens	560
I. Frachtverträge im Sinne der CMNI	560
II. Internationale Beförderung	561
III. Internationales Privatrecht	562
IV. Auslegung und zwingende Geltung der CMNI	563
V. Nicht in der CMNI geregelte Sachverhalte	564
B. Die Pflichten des Frachtführers	565
I. Die Beförderung der Güter	565
II. Sorgfaltspflichten	566
C. Die Pflichten und Befugnisse des Absenders und Empfängers	566
I. Zahlung der Fracht	566
II. Angaben zu den Gütern	566
III. Verpackung und Laden der Güter	567
IV. Die Haftung des Absenders	567
V. Das Weisungsrecht des Absenders	568
VI. Die Pflichten und Befugnisse des Empfängers	568
D. Die Haftung des Frachtführers für Güterschäden und -verlust	568
I. Verlust und Beschädigung der Güter	569
II. Die Zurechnung des Verhaltens Dritter	569
III. Die Entlastungsmöglichkeiten für den Frachtführer	570
IV. Die Haftungsbeschränkung auf Wertersatz	571
V. Die Haftungssummenbeschränkung	572
VI. Abweichungen von den Haftungssummen der CMNI	573
VII. Wegfall der Haftungsbefreiungen und -beschränkungen	574
E. Die Haftung des Frachtführers für Verspätungen	574
F. Die Durchführung der Beförderung	575
I. Der Frachtbrief	575
II. Das Konnossement – der Ladeschein	577
III. Vertragsketten von Frachtführern	578
IV. Hindernisse bei der Durchführung des Frachtvertrages	579
G. Verjährung	580

<b>Teil 3 Versicherungsrecht</b>	<b>583</b>
<b>Kapitel 16 Güterversicherung</b>	
<i>(Steinborn)</i>	<b>585</b>
A. Einleitung	585
B. Abgrenzung zur allgemeinen Schadensversicherung	586
C. Güterversicherung und neues VVG	586
D. Rechtliche Grundlagen der Güterversicherung	588
I. Interesse und Gegenstand der Versicherung (Nr. 1 DTV-Güter)	591
II. Umfang des Versicherungsschutzes (Nr. 2 DTV-Güter)	591
III. Nicht ersatzpflichtige Schäden (Nr. 2.5 DTV-Güter)	592
IV. Leistungsfreiheit des Versicherers (Nr. 3 DTV-Güter)	593
V. Vorvertragliche Anzeigepflicht des Versicherungsnehmers (Nr. 4 DTV-Güter)	593
VI. Gefahränderung (Nr. 5 DTV-Güter)	594
VII. Leistungsfreiheit (Nr. 6 DTV-Güter)	595
VIII. Obliegenheiten (Nr. 7 DTV-Güter)	595
IX. Dauer der Versicherung (Nr. 8 DTV-Güter)	597
X. Versicherungssumme (Nr. 10)	597
XI. Veräußerung der versicherten Sache (Nr. 14 DTV-Güter)	598
XII. Bestimmungen für den Schadensfall (Nr. 15 DTV-Güter)	598
XIII. Verwirkung (Nr. 16)	599
XIV. Recht an den Gütern (Nr. 18 DTV-Güter)	600
XV. Abandon (Nr. 19 DTV-Güter)	600
XVI. Zahlungsfrist (Nr. 22 DTV-Güter)	601
XVII. Anspruchsübergang (Nr. 23 DTV-Güter)	601
XVIII. Mitversicherung (Nr. 25 DTV-Güter)	601
E. Besonderheiten der Prozessführung im Gütertransportbereich	602
I. Zuständigkeiten	602
II. Rechtshängigkeit	603
III. Aktivlegitimation	604
F. Wichtige Entscheidungen zum Güterversicherungsrecht	605
<b>Kapitel 17 Die Verkehrshaftungsversicherung</b>	
<i>(Jaeger)</i>	<b>611</b>
A. Einführung	612
I. Historie	612
II. Rechtsnatur der Verkehrshaftungsversicherung	612
B. DTV-VHV 2003/2011	613
I. Anwendungsbereich	613
II. Versicherte Haftung	617
III. Umfang der Versicherung	620
IV. Obliegenheiten	626
V. Berechnung der Ersatzleistung	630
VI. Regress des Versicherers	631
VII. Anmeldung zur Versicherung	631
VIII. Dauer der Versicherung	631
IX. Schlussbestimmungen	632
<b>Kapitel 18 Seerechtliche Haftpflichtversicherungen – P&amp;I-Versicherung und Ersatz-an-Dritte in der Kaskoversicherung</b>	
<i>(Schwampe)</i>	<b>633</b>
A. Einführung	633
I. Gegenstand: Seerechtliche Haftpflichtversicherungen	633
II. Historische Entwicklung	634
III. Heutige Bedeutung	634
B. Grundlagen	635
I. Rechtsquellen	635
II. Besondere Kausalitätslehre	636

III. Verantwortlichkeit für Dritte .....	637
IV. Direktansprüche gegen den P&I-Versicherer .....	637
V. P&I-Versicherung als Pflichtversicherung .....	638
C. Versicherte Gefahren .....	639
I. Die Deckung von Ersatz an Dritte in der Seekaskoversicherung .....	639
II. Die Deckung von Ersatz an Dritte in der P&I-Versicherung .....	641
III. Versicherte Gefahren in der P&I-Versicherung .....	641
D. Ausschlüsse .....	647
I. Ersatz-an-Dritte-Deckung in der Kaskoversicherung .....	647
II. P&I-Versicherung .....	648
E. Schadensbearbeitung und Sicherheitsleistung .....	650
I. Ersatz-an-Dritte-Deckung gem. Nr. 34 DTV-Kaskoklauseln, Nr. 65 DTV-ADS 2009. ....	650
II. P&I-Versicherung .....	650

**Teil 4 Öffentliches Recht .....** 651

**Kapitel 19 Gefahrguttransportrecht**  
*(Neufang)* ..... 653

A. Einführung .....	654
B. Anwaltliche Vertretung in Gefahrgutmandaten .....	655
C. Gefahrgutvorschriften im Zivilrecht .....	655
I. HGB .....	655
II. CMR .....	656
D. Öffentlich-rechtliche Gefahrgutvorschriften .....	657
I. Verkehrsträgerneutrale Vorschriften .....	657
II. Verkehrsträgerspezifische Vorschriften .....	662
E. Zusammenstellung der Rechtsgrundlagen .....	669
I. Verkehrsträgerneutrale Vorschriften .....	669
II. Verkehrsträger Eisenbahn .....	669
III. Verkehrsträger Straße .....	669
IV. Verkehrsträger Binnenschiff .....	669
V. Verkehrsträger Seeschiff .....	669
VI. Verkehrsträger Flugzeug .....	669
F. Übersicht der wichtigsten nationalen Vorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter .....	670
I. Verkehrsträgerneutrale Vorschriften .....	670
II. Verkehrsträger Straße und Eisenbahn .....	670
III. Verkehrsträger Straße .....	670
IV. Verkehrsträger Eisenbahn .....	670
V. Verkehrsträger Binnenschifffahrt .....	670
VI. Verkehrsträger Seeschifffahrt .....	670
VII. Verkehrsträger Flugzeug .....	671
G. Übersicht über die internationalen Organisationen und deren geahrgutrechtlichen Tätigkeiten .....	671
I. ECOSOC – Vereinte Nationen .....	671
II. Wirtschaftskommission Europa – ECE –/Vereinte Nationen .....	671
III. Zwischenstaatliche Organisation für den Internationalen Eisenbahnverkehr – OTIF – .....	671
IV. Zentralkommission für die Rheinschifffahrt – ZKR – .....	671
V. Internationale Seeschifffahrtskommission – IMO – .....	671
VI. Internationale Zivil-Luftfahrt-Organisation – ICAO – .....	671
VII. Internationaler Lufttransportverband – IATA – .....	672
VIII. Internationale Atomenergie-Behörde – IAEA – .....	672

**Kapitel 20 Zollrecht**  
*(Schemman)* ..... 673

A. Vorbemerkung .....	673
-----------------------	-----

B.	Zollverkehre	674
I.	Vorübergehende Verwahrung	674
II.	Freier Verkehr	675
III.	Versandverkehr	679
IV.	Zolllagerverkehr	682
V.	Ausfuhrverfahren	684
C.	Verbrauchssteuerverkehre	687
I.	Richtlinien	687
II.	Verbrauchssteuern in Deutschland	687

## Kapitel 21 Güterkraftverkehrsrecht, Sozialvorschriften und Maut im Straßenverkehr

	<i>(Neufang)</i>	693
A.	Einführung	694
B.	Güterkraftverkehrsrecht	697
I.	Überblick	697
II.	Gewerblicher Güterkraftverkehr	698
III.	Kabotage	706
IV.	Pflichten des Auftraggebers von Frachtführern und Spediteuren	708
V.	Werkverkehr	711
VI.	Bundesamt für Güterverkehr	716
C.	Lenkzeiten, Ruhezeiten und Arbeitszeit im Straßengüterverkehr	721
I.	Überblick	721
II.	Gesetz über das Fahrpersonal von Kfz und Straßenbahnen (Fahrpersonalgesetz – FPersG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 6.7.1987, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 17. Juni 2013 (BGBl. I S. 1558)	722
III.	Verordnung zur Durchführung des Fahrpersonalgesetzes (FPersV) vom 27. Juni 2005, zuletzt geändert worden durch Art. 1 der V erordnung vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1395)	723
IV.	Lenk- und Ruhezeitbestimmungen bei Fahrzeugen über 3,5 t zulässiges Gesamtgewicht/EG-Sozialvorschriften	724
V.	Fahrtätigkeit durch Arbeitnehmer – Arbeitszeitgesetz (ArbZG) vom 6. Juni 1994 zuletzt geändert durch Art. 3 Abs. 6 des Gesetzes vom 20. April 2013 (BGBl. I S. 868) und durch »Selbständige Kraftfahrer« -Gesetz zur Regelung der Arbeitszeit von selbstständigen Kraftfahrern (KrFArbZG) vom 11. Juli 2012 (BGBl. 2012 I S. 1479)	730
VI.	Übersicht: Sozialvorschriften im Straßengüterverkehr gemäß VO (EG) 561/2006, VO (EG) 3821/85, FPersG, FPersV	732
D.	Lkw-Maut/Straßenbenutzungsgebühr	734
I.	Pflichten des Mautschuldners nach dem BFStrMG	734
II.	Kontrolle der Mautentrichtung	735
III.	Maßnahmen bei Nichtentrichtung der Maut und Ahndung von Verstößen	735
IV.	Praktische Hinweise	738

## Teil 5 Prozessrecht und Schiedsgerichtsbarkeit 741

### Kapitel 22 Besonderheiten der Prozessführung und Schiedsgerichtsbarkeit *(Köper)*

A.	Einführung	743
B.	Besonderheiten der Prozessführung	743
I.	Streitverkündung	743
II.	Doppelprozesse	750
III.	Anscheinsbeweis/Indizienbeweis/gesetzliche Vermutungen	751
IV.	Sekundäre Darlegungslast	753
V.	Prozessstandschaft	753
C.	Schiedsgerichtsbarkeit	754
I.	Allgemeines	754
II.	Schiedsvereinbarung	755

III. Verfahren, Verfahrensbeginn und Verjährung .....	755
IV. Beteiligung mehrerer Parteien und Streitverkündung .....	756
V. Internationale Schiedsgerichtsbarkeit .....	757
VI. Institutionen .....	757
VII. Mediation .....	760
<b>Kapitel 23 Internationales Zivilverfahrensrecht</b>	
<i>(Völker)</i> .....	763
A. Einleitung .....	763
B. Internationale Zuständigkeit .....	765
I. Gesetzliche Gerichtsstände .....	766
II. Vereinbarte Gerichtsstände .....	780
C. Anerkennung und Vollstreckung .....	788
I. Anzuerkennende Verfahrenswirkungen und Entscheidungen .....	788
II. Vollstreckung aus ausländischen Titeln .....	790
D. Anderweitige Rechtshängigkeit in einem ausländischen Verfahren .....	791
I. CMR .....	791
II. MÜ .....	794
III. CIM .....	794
IV. CMNI .....	794
V. EuGVVO und ZPO .....	794
<b>Anhang</b> .....	797
Handelsgesetzbuch – Auszug – .....	797
Einführungsgesetz zum Handelsgesetzbuch – Auszug – .....	836
Rom I – Verordnung .....	837
Rom II – Verordnung .....	853
CMR (deutsch) .....	867
CMR (englisch) .....	882
CMR (französisch) .....	896
CIM (deutsch) .....	911
Montrealer Übereinkommen (deutsch) .....	931
Montrealer Übereinkommen (englisch) .....	946
Montrealer Übereinkommen (französisch) .....	960
CMNI/Budapester Übereinkommen (deutsch) .....	975
Gesetz zur Änderung von Vorschriften des Handelsgesetzbuchs über das Seefrachtrecht – Auszug – .....	990
Verordnung zur Durchführung des Gesetzes zur Änderung von Vorschriften des Handelsgesetzes über das Seefrachtrecht .....	991
Bekanntmachung über das Internationale Abkommen zur Vereinheitlichung von Regeln über Konnossemente .....	992
Haager Regeln (deutsch) .....	993
Haager Regeln (französisch) .....	1000
Stichwortverzeichnis .....	1007